



Von Landeck an den Gardasee

E-MTB Transalp Trentino

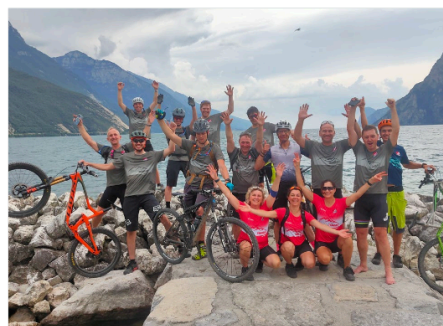
Diese Ankunft am Gardasee werden Sie so schnell nicht mehr vergessen. Wie in einem Flugzeug schweben wir mit den E-MTB's von den wilden Gipfeln der Paganella bis zum Lago nur so bergab. Neben uns sorgt die schroffe Bergwelt der weißen Brenta-Dolomiten für eine beinahe unwirklich schöne Kulisse. Spektakulärer kann E-Mountainbiken nicht mehr sein. Das ist jedoch nur das letzte Highlight einer Traumstrecke, die jeder einmal gefahren sein sollte. Der Start in Landeck macht die Tagesetappen nicht zu lang und nicht zu hart, so dass wir keinen schönen Trail links liegen lassen müssen.

Highlights

- + Die klassische Route auf teils kniffligen Wegen
- + Unvergleichlicher Ortlerblick vom Plamort
- + Beste Südtiroler Trails



Am Monte Gazza



Glückliche Finisher am Lago di Garda

Mehr als nur viele Trails

- 1. Tag** Anreise nach Zams/Landeck.
- 2. Tag** Schnell lassen wir Landeck hinter uns und biken weiter ins Obere Inntal. Die Via Claudia Augusta und versteckte Trails führen nach Pfunds. Über eine alte Festungsanlage klettern wir hinauf nach Nauders ins 4-Sterne Wellness-Hotel. 51 km, 1300 hm
- 3. Tag** Vinschgauer Trail-Highlights sind heute nur das Abschluss-Schmankerl. Doch zunächst erklimmen wir den Alpenhauptkamm. Die Naturwege zum Plamort sind eine Klasse für sich, der Ausblick auf den Ortler und den Reschensee legendär. Danach geht es weiter ins Vinschgau mit schmalen Wegen und gebauten Trails. Wir fahren natürlich „Holy Hansen“ und viele weitere. Der Ritterschlag für jeden Trailfan. 77 km, 1450 hm
- 4. Tag** Mit der Seilbahn hoch nach Aschbach und herrliche Ausblicke am Vigilihoch. Pastapause hoch über Meran. Rauschende Abfahrt nach Lana und gemütliche Weiterfahrt in unser Hotel mit Panoramapool mitten in den Weinreben von Nals. 61 km, 1250 hm
- 5. Tag** Anstieg über den Künstlerweg in den Weinort Gailan und weiter zu den smaragdgrünen Montiggler Seen. Über Trails und Hohlwege durch die Weinberge nach Kaltern und dann hoch zum Mendelpass. Danach Abfahrt über Waldwege und Trails bis zum Kloster San Romedio und dessen Braunbären. Es erwartet uns ein schönes Hotel in Coredo. 61 km, 1780 hm
- 6. Tag** Auf einsamen Karrenwegen geht es zunächst steil bergauf. Belohnt werden wir dafür mit herrlichsten Blicken

bis hinein in die wilden Brenta-Dolomiten. Das Valle di Non mit seinen Weinbergen und Apfelplantagen hat allerlei fahrtechnische Schmankerl für uns parat. Am Abend Entspannung im Hotel mit Blick auf die Paganella. 52 km, 1770 hm

7. Tag Es ist noch eine Steigerung möglich. Paganella und der Monte Gazza wollen heute bezwungen sein. Es folgt eine schöne Abfahrt zum Gardasee. Gemeinsames Abschiedessen. 60 km, 1150 hm

8. Tag Nach dem Frühstück Rückreise im Reisebus.



Marcel Tschannerl,
ALPS-Guide

Teils knifflig

» Schon am zweiten Tag überqueren wir den Alpenhauptkamm. Der Blick vom Plamort auf die 3000er Spitzen des Ortler Massivs ist berauschend. Als zusätzliche Belohnung winken nette Mittagsquartiere und gute Hotels. Schließlich ist es Urlaub. Mir gefällt bei der E-MTB Transalp Trentino besonders die gelungene Mischung von Trails und unvergesslicher Landschaft. Die Abfahrt zum Gardasee ist der absolute Hammer. Fast 2000 Höhenmeter immer nur bergab! Ein Highlight auf Level 3-4 für jeden fahrtechnisch begeisterten E-Mountainbiker. «

Info Level 3-4

Anreise: Selbstanreise per PKW/Bahn nach Zams/Landeck.

Streckenart: Schotterwege, Asphalt-Nebenstraßen, Trails.

Tagesleistung: ↑ 1150-1780 → 51-77

Gesamtleistung: ↑ 8550 → 360

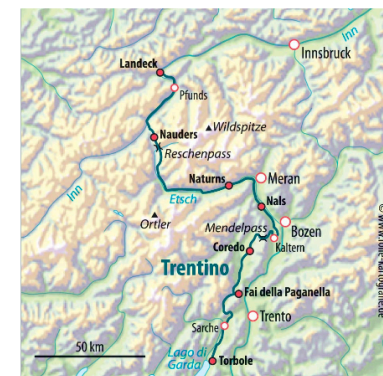
Im Reisepreis enthalten: Geführte Tour mit 7 Übernachtungen mit Halbpension (Frühstücksbuffet, mehrgängige Abendmenüs) in 3- o. 4-Sterne-Hotels im DZ, oft mit Wellness, Gepäcktransport, Seilbahntickets, Rücktransfer im komfortablen Reisebus.

Mindestteilnehmer: 8 Personen

Preis: 1615 €, EZ-Zuschlag: 190 €

Kondition: ■ ■ ■ □ □

Fahrtechnik: ■ ■ ■ □ □



Termin

Juli 20.07. - 27.07.2024